

FRAKTION **GRÜNE ARBEITNEHMER** IN DER AK WIEN

178. Tagung der Vollversammlung
der Kammer für Arbeiter und Angestellte Wien
am 9. November 2022

Antrag 10

Tempobremse

Die Arbeiterkammer Wien spricht sich für Tempo 100kmh auf Autobahnen, 80 kmh auf Landstraßen, 30 kmh im Ortsgebiet aus.

Der Ukraine Krieg, der seit Februar 2022 durch den Überfall russischer Truppen auf die Ukraine begonnen hat, hat gezeigt, wie abhängig Europa und insbesondere auch Österreich von den russischen Erdgaslieferungen ist. Um die Abhängigkeit vom russischen Erdgas für Österreich und seine Bürger (Heizung) und Industrie (Glasindustrie, Stahlerzeugung, Beton, etc.) zu mindern ist der möglichst rasche Umstieg auf Alternativenergie ein Gebot der Stunde. Da dies aber nicht so rasch wie nötig vollzogen werden kann und auch Ersatzlieferungen von anderen (ebenso unsicheren) Erdgasquellen keine nachhaltige Lösung sind, kann die Abhängigkeit nur durch kurzfristige drastische Sparmaßnahmen verringert werden.

Hier bieten sich natürlich Maßnahmen an, die ohne technische Voraussetzungen nur durch eine Verhaltensänderung der Bürger und der Industrie greifen. Ein Beispiel dafür ist die Verringerung der Geschwindigkeit von fossilbetriebenen KFZ, die sofort wirksam sein könnte. Der eingesparte Treibstoff kann dann einerseits direkt für Heizzwecke und dergleichen verwendet werden, andererseits kann jedes langkettige Erdölprodukt in Raffinerien in Gas umgewandelt werden (für die Fälle, wo die Energie unbedingt als Gas zur Verfügung stehen muss).

Ebenso müsste die Industrie, die unbedingt Erdgas benötigt, für die hoffentlich kurze Zeit des Umstieges auf nachhaltige und ökologische Energielösungen auf ein notwendiges Minimum zurückgefahren werden.

Um Energiesparmaßnahmen und um effizientere Nutzung der vorhandenen Energie werden wir jedenfalls nicht herumkommen und es sollten alle Energiesparmaßnahmen durchgeführt werden, wobei die Temporeduzierung nur eine von vielen weiteren notwendigen Maßnahmen ist.